

5788/J XX.GP

## **ANFRAGE**

Der Abgeordneten Dr. König  
und Kollegen

an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr

betreffend Satellitennavigationssysteme

In einer fraktionsübergreifenden Diskussion (Intergroupe “Ciel et Espace Europeen”) im Europäischen Parlament am 12 Jänner wurde mit Experten das Thema der Satellitennavigation erörtert. Dabei wurde aufgezeigt, daß es derzeit nur zwei operative Satellitennavigationssysteme gibt, ein russisches sowie ein US - System. Bei beiden handelt es sich um militärische Systeme, die aus dem Verteidigungsbudget finanziert werden.

Die Europäische Kommission beschäftigt sich derzeit mit der Frage einer europäischen Beteiligung versus der Errichtung eines eigenen europäischen Satellitennavigationssystems für kommerzielle Zwecke.

Wegen des militärischen Charakters sehen die USA keine Möglichkeit einer europäischen Beteiligung, die russische Föderation wäre an einer größeren europäischen Beteiligung zwar interessiert, jedoch erscheint es unwahrscheinlich, daß das russische Kontrollzentrum verlagert werden könnte. Eine Untersuchung ergab, daß ein eigenständiges europäisches System bis 2008 in Betrieb gehen und hierfür in diesem Zeitraum aus verschiedenen europäischen Budgetposten rund 2,6 Mrd. EURO verfügbar gemacht werden könnten.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher folgende

### **ANFRAGE:**

1. Sind Sie mit diesem Problem bereits in irgendeiner Weise befaßt worden?
2. Wenn ja, wie beurteilen Sie die Chancen der Verwirklichung eines europäischen Projektes?
3. Wenn nein, sind Sie bereit die Frage mit der Kommission zu klären, zu diskutieren und gegebenenfalls im EU - Ministerrat aufzugreifen?